FDP Kelkheim

NEIN

10.10.2018



ZU EINER TEUREN SANIERUNG DES FRÜHEREN PFARRZENTRUMS IN DER FELDBERGSTRASSE

STIMMEN SIE GEGEN EIN

FINANZIELL ÜBERZOGENES PROJEKT

- **- Kosten von 2,5 Millionen Euro für ein Projekt „Museum Feldbergstraße“ (Kaufpreis rd. 0,9 Mio. + Sanierung mind. 1,6 Mio.)**
- **- Hohe jährliche Folgekosten zu Lasten des städtischen Haushalts und damit zu Lasten der Steuerzahler**
- **- Finanzierungsplan mit angeblichen Zuschüssen ohne feste Zusagen**
- **- Schon jetzt erhebliche freie Kapazitäten bei bestehenden Räumen und Sälen**

Abgerufen am 13.11.2026 unter https://fdp-kelkheim.de/?p=192

Geld kann nur einmal ausgegeben werden! Lassen wir es besser Kindergärten, Vereinen und sozialen Einrichtungen zukommen oder nutzen wir es für die Unterhaltung unserer Straßen, Gebäude und Anlagen.

FAKTEN ZUR ANGEBLICHEN KOSTENDECKUNG LAUT BÜRGERINITIATIVE:

> BI: Für Sanierungsmaßnahmen des ehemaligen Pfarrzentrums St. Franziskus in der Feldbergstraße 34 stehenbereits 860 Tsd. € zur Verfügung

FDP: Dabei wird vergessen, dass für den Kauf des Objektes bereits rd. 800.000 Euro aufgebracht wurden. Allerdings als Darlehen, für das jährlich Zinsen und Tilgung aufzubringen sind.

> BI: Nach positivem Bürgerentscheid am 28.10.2018 kann die Stadt Kelkheim weitere Fördermittel beantragen (z.B. Main-Taunus)

FDP: Eine Beantragung von Fördermitteln bedeutet nicht, dass diese dann auch bewilligt werden. Bisher gibt es vom Main-Taunus-Kreis z.B. keine entsprechenden Zusagen, sondern lediglich den Hinweis, dass es solche Mittel gibt.

> BI: Für die Finanzierung der Einrichtung für das neue Stadtmuseum in der Feldbergstraße erwartet die Stadt diverse hohe Zuschüsse

FDP: Bisher können keine dieser angeblichen Zuschüsse belegt werden. Das Risiko, dass diese nicht fließen, trägt alleine die Stadt.

> BI: Falls der Bürgerentscheid am 28.10.2018 negativ ausgehen sollte, entgingen der Stadt Kelkheim Zuschüsse vonüber 0,5 Mio. €

FDP: Zuschüsse setzen natürlich auch Eigenleistung voraus. Wer geht privat hohe Verpflichtungen und hohe Risiken ein, nur um einen Zuschuss zu erhalten?

> BI: Der Betrieb des Stadtmuseums wird auch weiterhin durch die zahlreichen ehrenamtlichen Mitarbeiter des Museumsvereins Kelkheim e.V. getragen

Abgerufen am 13.11.2026 unter https://fdp-kelkheim.de/?p=192

FDP: Ein zukunftsfähiges Projekt auf ehrenamtlicher Basis setzt langfristig ein hohes ehrenamtliches Engagement voraus. Sollte dies nicht fortwährend gegeben sein, müssten hauptamtliche Mitarbeiter eingesetzt werden. So entstehen weitere erhebliche Personalaufwendungen.

Nicht unerwähnt darf bleiben, dass in der letzten Kostenberechnung des Architekten in Höhe von 1,2 Mio. Euro folgende Positionen nicht enthalten sind:

Sanierung der Außenbauteile
Klimatisierung und Befeuchtung
Lüftungstechnik
Maßnahmen zum Einbruchschutz
Drainage wegen Feuchtigkeit im Keller
Küche / Wirtschaftsraum

ZUSAMMEN CA. 400.000 EURO

IHRE FDP-FRAKTION KELKHEIM

BIRGIT GRÖGER – BIRGIT UHLE – PATRICK FALK - FRANK GRÖGER HEINZ KUNZ – THORSTEN SONNENTAG – MICHAEL TRAWITZKI

Abgerufen am 13.11.2026 unter https://fdp-kelkheim.de/?p=192